



Frankreich: Inflation fällt im Juni unter 5% und geht im zweiten Monat in Folge zurück

Die Inflation in Frankreich ist im Juni auf 4,5 % und damit unter die 5 %-Marke gefallen, wie das Statistik-Insee in einer ersten Schätzung bekannt gab. Dies ist das erste Mal seit April 2022, dass der Preisanstieg unter 5 % liegt. Die Lebensmittelpreise allerdings stiegen im Juni erneut um mehr als 13 % im Jahresvergleich.

Der Preisanstieg in Frankreich verlangsamte sich im zweiten Monat in Folge und lag im Juni bei 4,5% im Jahresvergleich, nach 5,9% im April und 5,1% im Mai, wie das Statistikamt Insee am Freitag in einer ersten Schätzung bekannt gab. Damit liegt der Anstieg zum ersten Mal seit April 2022 wieder unter 5%, was auf eine Verlangsamung des Anstiegs der Lebensmittelpreise und einen Rückgang der Energiepreise um 3% auf Jahressicht zurückzuführen ist, so das Institut national de la statistique et des études économiques in seiner Pressemitteilung.

Der Rückgang der Energiepreise ist, sofern er vom Insee in seiner für Mitte Juli erwarteten endgültigen Inflationsschätzung bestätigt wird, ein kleines Ereignis nach mehr als zwei Jahren kontinuierlichen Anstiegs. Der letzte Preisrückgang in diesem Bereich datiert vom März 2021.

Lebensmittelpreise steigen weiter an

Die Lebensmittelpreise allerdings stiegen auch im Juni weiterhin stark an (+13,6% im Jahresvergleich), aber der Anstieg verlangsamte sich im Vergleich zum Mai (+14,3% im Jahresvergleich). Frische Lebensmittel verteuerten sich jedoch schneller als im Mai (+11,1% nach +10,7% im Mai). Die Kosten für Dienstleistungen (+2,9%) und Fertigwaren (+4,3%) stiegen im Juni mit einer gegenüber Mai nahezu unveränderten Rate. Die Preise für Tabakwaren (+9,8%) setzten genau denselben dynamischen Anstieg fort wie im Vormonat (+9,8%).

Auf Monatssicht stieg der Verbraucherpreisindex laut Insee um 0,2%, nachdem er zwischen April und Mai um 0,1% gesunken war.

Als Referenzindikator für Vergleiche zwischen europäischen Ländern steigt der harmonisierte Verbraucherpreisindex (HVPI) im Jahresvergleich um 5,3%, nachdem er im Mai um 6% gestiegen war.